

Innovativer – planen + bauen + betreiben

Life cycle@Gebäude

31. August 2017

Umweltarena, Spreitenbach

Lösung: Revolution im Heizungskeller – Vom Wärmeerzeuger zur innovativen Energiezentrale

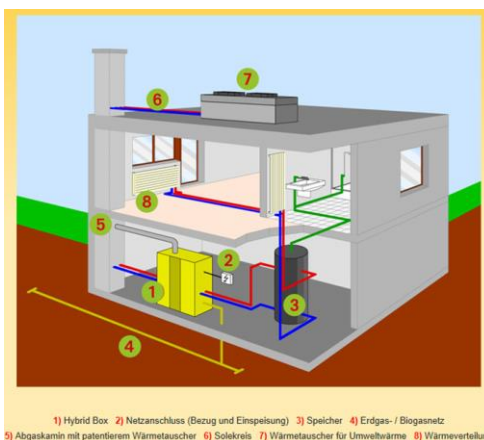
- 50% CO₂ Reduktion mit nur einer innovativen Energiezentrale
- Planen des Gebäudes als aktives Gesamtsystem
- Mehrwert durch interne und externe Vernetzung

Mit der patentierten Hybridbox[®], einer innovativen und effizienten Energiezentrale, ist die Abdeckung des Wärmebedarfs für Heizen und Warmwasser und sogar eine allfällige Gebäudekühlung mit einer einzigen Anlage möglich. Gleichzeitig kann dabei die Vernetzung mit eigener Stromproduktion, Strombezug bis zur Rücklieferung ins Netz realisiert werden. Dabei wird der CO₂-Ausstoss gegenüber einer vergleichbaren Oel- oder Gasheizung um bis zu 50% reduziert.

Durch die Planung des Gebäudes als aktives Gesamtsystem müssen alle Teilsysteme wie bei einem Puzzle zusammenpassen. Dies stellt eine erhöhte Anforderung an Planer, Hersteller und Energieversorger in Bezug auf Auslegung, Koordination und Kommunikation dar. Das Ergebnis ist ein ganzheitliches, aufeinander optimal abgestimmtes und funktionierendes Gebäudesystem.

Durch die Vernetzung der Energiesysteme von Produzenten und Verbrauchern zu einem Gesamtsystem, können für den Gebäudeeigentümer interessante Mehrwerte geschaffen werden. Als Beispiel können die Energiesysteme durch die Kommunikation mit dem Energieversorger und Verknüpfung von mehreren Anlagen, diesen bei der Netzstabilisierung unterstützen, was sich längerfristig in attraktiven Energiebezugs- und Rücklieferntarifen wieder spiegeln könnte.

Die Hybridbox[®] kann vom Gebäudeeigentümer gekauft oder aber auch in einem Contractingmodell betrieben werden.



Roger Balmer

Geschäftsführer / Inhaber
Pro-Energie

Haupttätigkeiten im Bereich der Haus- und Industrietechnik sowie im Anlagenbau.
Dozent für Wärmekraft-Koppelung und Biogasanlagen an der ZBW St. Gallen
Gesamtprojektleiter Technik Umwelt Arena Schweiz und beim ersten energieautarken Mehrfamilienhaus in Brütten.



Roland Zwingli

Geschäftsführer / Inhaber
RZ-Energiemanagement GmbH

In der Automatisierungs- und Energiebranche tätig. Erfahrung bei der Abwicklung von Projekten im Anlagenbau weltweit. Projektleitung „elektrische Systeme“ beim ersten energieautarken Mehrfamilienhaus in Brütten

Patronat:



Veranstalter:



Partner:



Medienpartner:



Mit Unterstützung von:



Innovativer – planen + bauen + betreiben

Life cycle@Gebäude

31. August 2017

Umweltarena, Spreitenbach

Tagungsprogramm

- ab 08:30 Eintreffen, Begrüßungskaffee
-
- 09:00 **Begrüßung zum Dialog:** Martin Bänninger
-
- 09:15 **Politik: Zahlbarer Wohnraum – Gebäudesanierungen als unsere Herausforderung**
Thomas Hardegger, Nationalrat, Gemeinderat und Immo-VR
-
- 09:45 **Kantone: Instrumente der Gebäudepolitik Fordern – Fördern – Freiwillig**
Olivier Brenner, Stv. Generalsekretär,
Konferenz Kantonalen Energiedirektoren (EnDK)
-
- 10:15 Kaffeepause, Networking, Begleitausstellung
-
- 10:45 **Nutzer: Bauherr gibt Spielregeln vor**
Rita Astfalck, Präsidentin der Gemeinnützigen Baugenossenschaften
Horgen, Geschäftsführerin der U.W.-Linsi Stiftung
-
- 11:15 **Forschung: Bezahlbares Wohnen und Bauen als gesellschaftliche Herausforderung**
Prof. Dr. Peter Schwehr, Leiter Forschung Architektur,
Hochschule Luzern
-
- 11:45 Mittagspause, Networking, Begleitausstellung
-
- 13:15 **Innovation: Potential im Bau und beim Wohnen**
Dr. oec. Patrick Stähler, Geschäftsführer fluidminds GmbH
-
- 13:45 **Lösung: Von Triple Zero zur elektrischen Stadt**
Dr. Marc-Steffen Fahrion, Sustainability Consultant,
Werner Sobek, WSGreen Technologies GmbH
-
- 14:15 Pause, Networking
-
- 14:45 **Lösung: Revolution im Heizungskeller – Vom Wärmeerzeuger zur innovativen Energiezentrale**
Roger Balmer, Roland Zwingli, Pro-Energie, Projekt- und RZ-Energie-
management GmbH
-
- 15:15 **Bauherr: Modulare Gebäudetechnik – mit Standardisierung zu höherer Qualität und tieferen Kosten**
Franz Sprecher, Leiter Fachstelle Energie- und Gebäudetechnik,
Amt für Hochbauten der Stadt Zürich
-
- 15:45 **Round Table: Bauimage – Neue Kultur mit mehr Verantwortung?**
Dr. Peter Richner, Empa, Initiator NEST,
Gerhard Demmelmaier, Head Real Estate Portfolio Management Swiss Life,
Wolfgang Schwarzenbacher, CEO Engie Services AG,
Andreas Meyer Primavesi, Geschäftsleiter MINERGIE
-
- ca. 17:00 Abschluss beim Apéro, Networking, Begleitausstellung,
individueller Rundgang

Schafft die Lebenszyklus- betrachtung neue Geschäftsmodelle?

Für wen? Baugenossenschaften,
private wie institutionelle Bauherren,
innovative Unternehmer, Eigentümer
und Investoren, kantonale und kom-
munale Liegenschaftsverwaltungen
sowie interessierte Planer.

Unsere **Referenten** sind ausgewiesene
Experten Ihres Fachs und befassen sich
in ihrer alltäglichen Berufspraxis mit
diesen Themen. Das ermöglicht einen
praxisnahen Austausch.

Die **Tagungsgebühr** von Fr. 380.–
(inkl. MwSt.) beinhaltet das Informations-
programm, eine ausführliche Dokumen-
tation der wesentlichen Inhalte, Pausen-
erfrischungen, Mittagessen und Apéro.
Enthalten sind ebenso ein Rundgang
durch die Umweltarena, Ihr Parkticket
sowie Ihr Teilnehmerzertifikat.

Weitere **Informationen** zur Tagung
und **Anmeldung** erhalten Sie unter
www.lifecycle-gebaeude.ch

Bis 20 Tage vor der Veranstaltung
können Sie sich gegen eine Gebühr von
Fr. 100.– abmelden. Danach kann die
Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet
werden.

Während des ganzen Tages steht Ihnen
die Umweltarena zur Besichtigung offen.

Patronat:

BELIMO

TOBLER

COMPETAIR
Systemhaus für Raumluftkomfort

Veranstalter:

leading communication

Partner:

KSB

Medienpartner:

Haustech

**IMMOBILIEN
IM BLICKPUNKT**



Mit Unterstützung von:

energie schweiz